

# **Das macht Kickers Offenbach aus**

## **Der Rot-Weiße Leitfaden**

### **Unser Weg**

Kickers Offenbach ist ein Verein, dem nie etwas geschenkt wurde. Die Kickers mussten sich alles, was sie erreicht haben, hart erarbeiten. Das hat uns geprägt. Das macht uns aus.

Rückschläge, Widerstände und schwierige Phasen gehören zu unserer Geschichte. Sie haben uns nicht geschwächt, sondern zu dem gemacht, was wir heute sind. Und viele Menschen, die mit dem OFC mitfiebern kennen das. Es ist die Geschichte ihres eigenen Lebens.

Wir kommen aus einer Arbeiterstadt. Das bedeutet: Wir glauben an harte Arbeit, Disziplin und Zusammenhalt. Gerade wenn es schwierig ist. Auf den Bieberer Berg kommen seit über 100 Jahren Menschen, die es oft im Leben nicht leicht haben und trotzdem immer wieder aufstehen müssen.

Unseren Respekt muss man sich verdienen. Wer unsere Werte mit Füßen tritt, der muss mit klaren Worten rechnen. Wer unsere Werte teilt, wer hart arbeitet und alles gibt, der wird immer auf unseren Respekt und unsere Wertschätzung zählen können. Auf dem Platz und im Leben. So sind wir in Offenbach.

Jeder, der zum OFC kommt, bekommt eine Chance. Aber keine Garantie. Wer bei Kickers Offenbach erfolgreich sein will, muss bereit sein, jeden Tag Verantwortung zu übernehmen und alles zu investieren.

- Kickers Offenbach ist kein gewöhnlicher Verein.
- Hier treffen Tradition, Erwartung und Öffentlichkeit aufeinander.
- Wer hier spielt, steht unter Beobachtung – von Fans, Umfeld und Geschichte.
- Das ist kein Nachteil. Das ist unser Anspruch.
- Bei Kickers Offenbach zu spielen bedeutet, mit Druck umgehen zu können.
- Wer ihn meidet, wird hier nicht bestehen. Wer ihn annimmt, kann hier wachsen.

### **Zum Verständnis dieses Leitfadens**

Dieser Leitfaden ist bewusst umfassend angelegt. Er ist kein Lesetext für den täglichen Gebrauch, sondern ein verbindliches Nachschlagewerk für Verhalten, Haltung und Entscheidungen bei Kickers Offenbach.

Zentrale Werte wie Verantwortung, Einsatz, Respekt, Zusammenhalt oder Haltung tauchen an mehreren Stellen auf. Das ist kein Zufall. Dieselben Werte gelten bei uns nicht nur situativ, sondern in unterschiedlichen Handlungsfeldern: im Spiel, im Vereinsalltag und im Auftreten nach außen.

Die teilweise bewusste Wiederholung zentraler Begriffe soll deutlich machen, dass dieser Leitfaden keine Sammlung einzelner Regeln ist, sondern ein durchgängiger Anspruch an Verhalten und Haltung – unabhängig von Rolle, Funktion oder Situation.

Für den täglichen Gebrauch wird aus diesem Leitfaden eine stark verdichtete Kurzfassung abgeleitet. Dieses Dokument bildet die verbindliche Grundlage.

## **Konsequenz, Verbindlichkeit und Umgang mit Abweichungen**

Dieser Leitfaden beschreibt die Haltung und die Standards, die bei Kickers Offenbach gelten.

Er ist verbindlich für alle – unabhängig von Alter, Rolle, Funktion oder Status.

Haltung ist nur dann glaubwürdig, wenn sie gelebt wird.

Wo Standards nicht eingehalten werden, bleibt das nicht folgenlos.

### **Grundsatz**

Abweichungen vom Leitfaden werden wahrgenommen, eingeordnet und konsequent behandelt.

Ziel jeder Reaktion ist Entwicklung, Schutz des Teams und Wahrung der Glaubwürdigkeit des Vereins – nicht Bestrafung um ihrer selbst willen.

Nicht jede Abweichung wiegt gleich.

Aber jede Missachtung verlangt eine Reaktion.

### **Differenzierung und Einordnung**

Bei der Bewertung von Verhaltensweisen werden Kontext und Situation berücksichtigt.

Insbesondere fließen ein:

- Art der Handlung  
(Unachtsamkeit, emotionale Überreaktion, bewusster Regelbruch)
- Situation und Belastung  
(Spielverlauf, Druck, Provokation, physische oder emotionale Ausnahmesituation)
- Häufigkeit  
(Einzelfall oder wiederkehrendes Muster)
- Rolle und Vorbildfunktion  
(insbesondere bei Führungsspielern und Verantwortlichen)
- Umgang mit dem eigenen Verhalten im Nachgang  
(Einsicht, Verantwortungsübernahme, Lernbereitschaft, Reflektion)

Diese Differenzierung ist kein Zeichen von Schwäche, sondern Ausdruck von Professionalität.

### **Eskalation als Prozess**

Der Umgang mit Abweichungen folgt keinem Automatismus, sondern einer klaren Logik:

- leichte Abweichungen werden angesprochen, eingeordnet und klar benannt
- wiederholte oder bewusste Verstöße ziehen spürbare Konsequenzen nach sich
- schwere Grenzüberschreitungen – insbesondere Respektlosigkeit, Beleidigungen, unsportliches oder vereinsschädigendes Verhalten – erfordern entschlossenes Handeln zum Schutz des Teams und des Vereins

Entscheidend ist dabei nicht die Schnelligkeit der Reaktion, sondern ihre Klarheit, Verhältnismäßigkeit und Nachvollziehbarkeit. Dennoch reagieren wir unverzüglich.

### **Verantwortung der Führung**

Trainer und Verantwortliche tragen eine besondere Verantwortung im Umgang mit Abweichungen.

Sie handeln einheitlich, transparent, fair, konsequent und im Einklang mit diesem Leitfaden. Konsequenz bedeutet nicht Härte, sondern Verlässlichkeit.

Nur wenn Standards konsequent eingefordert und gelebt werden, bleiben sie glaubwürdig.

## **Schlussgedanke**

Kickers Offenbach steht für Anspruch.

Anspruch bedeutet: Haltung zeigen – auch dann, wenn es unbequem ist.

Dieser Leitfaden ist kein Papier für den guten Willen, sondern eine Grundlage für gemeinsames Handeln.

## **Aufbau des Leitfadens**

Der Rot-Weiße Leitfaden basiert auf drei Säulen:

1. Haltung im Spiel
2. Alltag im Verein
3. Auftreten nach außen

Jede Säule enthält verbindliche Grundsätze mit:

Bedeutung, Erwartung, Praxis, No-Gos und Trainer-Hinweise.

## **Unsere Haltung im Spiel**

1. Wir tragen unser Trikot mit Stolz und Verantwortung.
2. Wir stellen uns jeder Situation – egal wie schwer sie ist.
3. Wir gehen in jedes Spiel mit vollem Einsatz.
4. Wir übernehmen Verantwortung.
5. Wir respektieren Gegner und Schiedsrichter.
6. Wir stehen zu unseren Fehlern.
7. Wir stehen füreinander ein – auf und neben dem Platz.
8. Wir lernen aus Niederlagen und geben die richtige Antwort.

## **Unser Alltag im Verein**

1. Wir gehen respektvoll miteinander um.
2. Wir unterstützen uns in schwierigen Phasen.
3. Wir arbeiten diszipliniert, vorbereitet und professionell.
4. Wir halten uns an Vereinbarungen und Regeln.
5. Wir sprechen Probleme direkt und intern an.
6. Wir treten nach außen geschlossen und verantwortungsvoll auf.
7. Wir nutzen soziale Medien verantwortungsvoll.
8. Wir arbeiten kontinuierlich und professionell an unserer Entwicklung.

## **Unser Auftreten nach außen**

1. Wir handeln als Vorbilder – auf und neben dem Platz.
2. Wir vertreten den Verein jederzeit respektvoll und glaubwürdig.
3. Wir sprechen mit Medien und Öffentlichkeit offen, sachlich und fair.
4. Wir vermeiden öffentliche Schuldzuweisungen und üben Kritik intern.
5. Wir zeigen Haltung – auch in schwierigen Situationen.
6. Wir begegnen Fans, Partnern und Gästen mit Respekt.
7. Wir leben Geschlossenheit und Loyalität – auch nach außen.
8. Wir nutzen öffentliche Auftritte verantwortungsbewusst.

**Kickers Offenbach ist mehr als ein Trikot – Es ist eine Haltung**

## **Säule 1 – Haltung im Spiel**

### **1.1 Wir tragen unser Trikot mit Stolz und Verantwortung**

#### **Bedeutung**

Das Trikot von Kickers Offenbach steht für Geschichte, Identität, Einsatz und Verantwortung. Wer es trägt, repräsentiert den Verein, die Stadt und alle, die mit ihm verbunden sind. Der Anspruch aus dem Umfeld ist hoch. Die Erwartungen und unsere Geschichte zeigen: Der Bieberer Berg ist kein neutraler Ort – er fordert Haltung, Mentalität und Persönlichkeit.

Wir suchen keine Spieler, die nur Fußball spielen können.  
Wir suchen Persönlichkeiten, die unter Druck Leistung bringen.  
Wer hier besteht, kann überall bestehen.

Das Trikot von Kickers Offenbach verpflichtet zu Haltung, Leistung und Respekt.

#### **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- sich mit der Geschichte des Vereins auseinandersetzen und sich mit dieser identifizieren
- das Trikot würdig vertreten
- Verantwortung für ihr Auftreten übernehmen
- Einsatz und Haltung zeigen
- Vereinswerte leben

*Das Trikot ist mehr als eine Arbeitskleidung.*

#### **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- konzentrierte Vorbereitung
- professionelles Auftreten
- respektvoller Umgang mit Ausrüstung
- vorbildliches Verhalten
- Identifikation mit Verein und Umfeld

*Würde zeigt sich im Alltag und in kleinen Gesten.*

#### **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind:

- lustloses Auftreten
- fehlende Identifikation
- respektloser Umgang
- Egoismus
- Gleichgültigkeit gegenüber dem Verein

*Wer das Trikot trägt, übernimmt Verantwortung.*

*Wer dieser Verantwortung nicht gerecht wird, der wird mit Konsequenzen leben müssen.*

## **Trainer-Hinweis**

Trainer vermitteln Bedeutung und Verantwortung des Trikots.

Sie:

- thematisieren Vereinsgeschichte
- fördern Identifikation
- leben Stolz und Einsatz vor
- fordern Verantwortung ein
- stärken Vereinsbindung

*Identität entsteht durch Vorleben.*

## **1.2 Wir stellen uns jeder Situation – egal wie schwer sie ist**

### **Bedeutung**

Im Fußball gibt es Druck, Rückschläge, Widerstände und schwierige Phasen. Entscheidend ist, wie man damit umgeht.

Bei Kickers Offenbach entsteht Druck nicht nur durch das Spiel – sondern durch Erwartung, Öffentlichkeit und Anspruch.

### **Der Bieberer Berg verzeiht keine Passivität.**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- Druck nicht als Belastung, sondern als Teil des Spiels verstehen
- in schwierigen Phasen sichtbar Verantwortung übernehmen
- auch unter Druck handlungsfähig bleiben

### **Druck ist kein Hindernis – er ist Teil unserer Identität.**

Bei Kickers Offenbach stellen wir uns jeder Situation – unabhängig von Spielstand, Umfeld oder Umständen. Wir meistern sie gemeinsam.

### **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- Verantwortung übernehmen
- auch unter Druck präsent bleiben
- Führungsbereitschaft zeigen
- ihre Mentalität stabilisieren
- dem Team Halt geben

*Schwierige Situationen verlangen verschiedene Charakter.*

## **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- positive Körpersprache
- aktive Kommunikation
- gegenseitige Unterstützung
- Einsatz und Überzeugung bis zur letzten Minute

- Konzentration in Druckphasen

*Stärke zeigt sich im eigenen Verhalten.*

### **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind:

- Resignation
- Schwierigen Situationen ausweichen
- Passivität
- mangelnde Einsatzbereitschaft
- mentale Aufgabe

*Aufgeben widerspricht unserer DNA.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer geben in schwierigen Phasen Stabilität.

Sie:

- vermitteln Ruhe
- stärken mentale Widerstandskraft
- moderieren Drucksituationen
- geben Orientierung
- bleiben verlässlich

*Mentale Stärke ist trainierbar.*

## **1.3 Wir gehen in jedes Spiel mit vollem Einsatz**

### **Bedeutung**

Leistung entsteht nicht nur durch Talent, sondern vor allem durch Einsatz, Wille und Haltung. Bei Kickers Offenbach gilt: Wir wollen in allen talentfreien Attributen besser sein als der Gegner.

Kondition, Kampf, Leidenschaft und Bereitschaft sind unsere Grundlage.

Einsatz ist nicht verhandelbar. Besonders in einem Umfeld wie Offenbach entscheidet nicht Talent allein, sondern die Bereitschaft, unter Druck mehr zu investieren als der Gegner.

### **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- in jedem Spiel alles investieren
- hohe Lauf- und Einsatzbereitschaft zeigen
- Zweikämpfe konsequent führen
- Verantwortung im Spiel übernehmen
- bis zum Abpfiff arbeiten

*Einsatz ist eine Haltung.*

### **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- hohe Trainingsintensität

- konsequente Arbeit an Fitness und Kraft
- Bereitschaft zu Zusatzarbeit
- Umsetzung individueller Trainingspläne
- professionelle Regeneration und Lebensstil
- 

*Leistung entsteht im Alltag.*

### **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind:

- selektives Engagement
- „Dienst nach Vorschrift“
- Nachlässigkeit
- fehlende Laufbereitschaft
- Vermeidung von Zweikämpfen

*Wir lassen nicht locker und handeln mit vollem Einsatz.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer setzen den Intensitätsstandard.

Sie:

- leben Einsatz vor
- steuern Belastung sinnvoll
- fordern Zusatzarbeit ein
- fördern Eigenverantwortung
- vermitteln Leistungsmentalität

*Intensität beginnt bei der Führung.*

## **1.4 Wir übernehmen Verantwortung für unser Spiel**

### **Bedeutung**

Erfolg und Misserfolg entstehen durch das Zusammenspiel aller Beteiligten.

Jeder Spieler trägt seinen Anteil an Leistung und Entwicklung des Teams.

In herausfordernden Situationen liegt der Fokus auf dem eigenen Beitrag – nicht auf den Schwächen anderer.

Verantwortung beginnt bei sich selbst.

### **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- ihr eigenes Verhalten reflektieren
- Verantwortung für Entscheidungen übernehmen
- Kritik annehmen
- aktiv an Lösungen mitarbeiten
- sich nicht hinter anderen verstecken

*Eigenverantwortung stärkt das Team.*

### **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- ehrliche Selbstanalyse
- konstruktive Gespräche und Kritikfähigkeit
- aktive Beteiligung an Besprechungen
- Umsetzung von Vereinbarungen
- Mitdenken in taktischen Fragen

*Verantwortung zeigt sich im Handeln.*

### **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind:

- Ausreden
- Schuldzuweisungen
- Verdrängung eigener Fehler
- Rechtfertigungen ohne Lernbereitschaft
- Abwälzen von Verantwortung

*Probleme lösen sich nicht durch Wegschieben.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer fördern Eigenverantwortung.

Sie:

- geben klare Rollen
- fordern Reflexion ein
- ermöglichen Feedback
- stärken Selbstständigkeit
- begleiten Entwicklungsprozesse

*Verantwortung ist lernbar.*

## **1.5 Wir respektieren Gegner und Schiedsrichter**

### **Bedeutung**

Respekt gegenüber Gegnern und Schiedsrichtern ist Grundlage eines fairen und glaubwürdigen Wettbewerbs. Er zeigt sportliche Größe und charakterliche Reife. Aber Respekt muss man sich verdienen. Wer Foul spielt, der muss mit Konsequenzen rechnen – und das gilt nicht nur auf dem Platz.

Bei Kickers Offenbach stehen wir für intensiven, leidenschaftlichen, aber fairen Fußball. Härte im Spiel schließt Respekt nicht aus.

### **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- Entscheidungen akzeptieren
- Emotionen kontrollieren
- Hart aber fair im Zweikampf bleiben
- respektvoll kommunizieren
- Provokationen vermeiden

*Respekt ist Teil unserer Identität.*

## **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- sachlicher Umgang mit Schiedsrichtern
- ruhige Kommunikation in Konfliktsituationen
- Unterstützung von Mitspielern bei Eskalationen
- bewusste Selbstkontrolle
- Vorleben von Fair Play

*Respekt schützt das Team.*

## **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind:

- Beleidigungen
- Theatralik
- sinnlose Provokationen
- Täuschungsversuche
- wiederholtes Lamentieren

*Unsportlichkeit schadet dem Verein.*

## **Trainer-Hinweis**

Trainer vermitteln Respekt und Kontrolle.

Sie:

- thematisieren Regelkenntnis
- fördern Kontrolle in Konfliktsituationen
- greifen bei Unsportlichkeit ein
- leben Respekt vor
- schützen das Team vor Strafen

*Disziplin ist Wettbewerbsfaktor.*

## **1.6 Wir stehen zu unseren Fehlern**

### **Bedeutung**

Fehler gehören zum Leistungs- und Entwicklungsprozess.

Entscheidend ist nicht, ob Fehler passieren, sondern wie damit umgegangen wird.

Bei Kickers Offenbach werden Fehler angenommen, analysiert und genutzt, um besser zu werden. Eine offene Fehlerkultur stärkt Vertrauen und Entwicklung.

### **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- lernen eigene Fehler zu erkennen
- Verantwortung dafür übernehmen
- Kritik annehmen
- aus Rückmeldungen lernen
- bereit sind, sich zu verbessern

*Fehler sind Lernchancen – wenn man sie nutzt.*

### **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- ehrliche Selbstreflexion nach Spielen
- konstruktive Analyse im Team
- offener Umgang in Besprechungen
- aktive Mitarbeit an Lösungen
- Umsetzung von Verbesserungsvorschlägen

*Entwicklung entsteht durch Offenheit.*

### **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind wiederkehrende Muster von:

- dauerhafter Schuldzuweisung
- Leugnung eigener Fehler
- ständiger Rechtfertigung
- Abwehr von berechtigter Kritik
- mangelnder Einsicht

*Emotionale Reaktionen im direkten Spielkontext sind menschlich.  
Problematisch wird es, wenn sie zum festen Verhaltensmuster werden.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer gestalten die Fehlerkultur maßgeblich.

Sie:

- schaffen ein vertrauensvolles Klima
- trennen Person und Leistung
- formulieren Kritik sachlich
- fördern Lernprozesse
- geben klare Orientierung

*Fehlerkultur ist Führungsaufgabe.*

## **1.7 Wir stehen füreinander ein – auf und neben dem Platz**

### **Bedeutung**

Teamgeist endet nicht mit dem Abpfiff und nicht am Vereinsgelände.

Zusammenhalt zeigt sich auch im Alltag, in schwierigen Situationen und außerhalb des Sports.

Bei Kickers Offenbach achten wir aufeinander und lassen niemanden allein.  
Gemeinschaft ist unsere Stärke.

### **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- Mitspieler unterstützen
- füreinander einstehen

- respektvoll miteinander umgehen
- aufmerksam füreinander sind
- Verantwortung für das Team übernehmen

*Zusammenhalt ist kein Zufall.*

### **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- gegenseitige Hilfe bei Problemen
- Unterstützung auch außerhalb des Platzes
- offene Kommunikation im Team
- Einbindung neuer Spieler
- Rücksichtnahme im Alltag

*Team heißt Verantwortung füreinander. Wir helfen unseren Mitspielern nach einem Foul auf. Wir zeigen unsere Geschlossenheit, in dem wir Erfolge gemeinsam bejubeln – Tore genauso wie wichtige, erfolgreiche Zweikämpfe oder die Verhinderung eines Gegentors. Während Spielunterbrechungen motivieren wir uns gegenseitig, wir feuern uns an und klatschen uns ab. Bei Rudelbildungen lassen wir keinen unserer Mitspieler alleine, reagieren besonnen, aber konsequent und stehen füreinander ein.*

### **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind:

- Egoismus
- Ausgrenzung
- Gleichgültigkeit
- fehlende Hilfsbereitschaft
- bewusstes Distanzieren vom Team

*Ein Team funktioniert nur gemeinsam.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer fördern Gemeinschaft aktiv.

Sie:

- stärken den Teamgeist
- lösen Konflikte proaktiv und konstruktiv
- fördern gegenseitigen Respekt
- schaffen Begegnungsräume
- leben Zusammenhalt vor

*Teamkultur braucht Führung.*

## **1.8 Wir lernen aus Niederlagen und geben die richtige Antwort**

### **Bedeutung**

Niederlagen und Rückschläge gehören zum Leistungssport.

Entscheidend ist nicht das Verlieren, sondern die Reaktion darauf.

Bei Kickers Offenbach verstehen wir Niederlagen als Anlass zur Weiterentwicklung. Rückschläge sind Prüfsteine unseres Charakters.

## **Erwartung**

Von allen Spielern wird erwartet, dass sie:

- Niederlagen sachlich analysieren
- Verantwortung übernehmen
- nach vorne schauen
- motiviert bleiben
- Veränderungsbereitschaft zeigen

*Aufstehen gehört zu unserer Identität.*

## **Praxis im Alltag**

Im Trainings- und Spielbetrieb bedeutet das:

- hohe Trainingsintensität nach Niederlagen
- eigenständige Analyse
- zusätzliche Einsatzbereitschaft
- aktive Suche nach Verbesserungen
- intrinsische Motivation zur Entwicklung

*Wir lernen aus Rückschlägen und geben die richtige Antwort.*

## **No-Gos**

Mit dieser Haltung unvereinbar sind:

- Resignation
- sich hängen lassen
- Schuldzuweisungen
- fehlende Lernbereitschaft
- dauerhafte Negativhaltung

*Aufgeben ist keine Option.*

## **Trainer-Hinweis**

Trainer steuern den Umgang mit Rückschlägen.

Sie:

- strukturieren Analyseprozesse
- setzen klare Entwicklungsziele
- fördern Eigeninitiative
- vermitteln Perspektive
- stärken mentale Widerstandskraft

*Entwicklung braucht Führung.*

## **Säule 2 - Alltag im Verein**

### **2.1 Wir gehen respektvoll miteinander um**

#### **Bedeutung**

Ein respektvoller Umgang ist die Grundlage jeder erfolgreichen Zusammenarbeit.

Er schafft Vertrauen, Sicherheit und ein positives Umfeld für Leistung und Entwicklung.

Bei Kickers Offenbach begegnen wir uns unabhängig von Rolle, Alter oder Herkunft mit Wertschätzung. Respekt ist nicht verhandelbar.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- andere ernst nehmen
- fair kommunizieren
- Unterschiede akzeptieren
- wertschätzend auftreten
- Grenzen respektieren

*Respekt zeigt sich im Alltag.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- höflicher Umgangston
- konstruktive Kritik
- respektvolle Diskussionen
- offenes Zuhören
- achtsames Verhalten

*Positive Atmosphäre ist kein Zufall.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Diskriminierung
- Mobbing
- Ausgrenzung
- extremistische oder verfassungsfeindliche Haltungen
- respektlose Kommunikation
- unsachliche und persönliche Kritik

*Für Hass und Menschenverachtung gibt es keinen Platz.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer leben Respekt vor.

Sie:

- setzen klare Grenzen
- greifen bei Grenzverletzungen konsequent ein
- vermitteln Werte
- fördern Toleranz
- schützen Betroffene

*Respekt braucht Haltung.*

## **2.2 Wir unterstützen uns in schwierigen Phasen**

### **Bedeutung**

Ein Verein trägt Verantwortung für die Menschen, die Teil von ihm sind.

Sportlicher Erfolg und persönliche Stabilität gehören zusammen.

Bei Kickers Offenbach lassen wir niemanden allein, wenn es schwierig wird – sportlich, privat oder mental. Stärke zeigt sich im Miteinander.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- aufmerksam füreinander sind
- Hilfsbereitschaft zeigen
- Vertrauen respektieren
- sensibel mit Problemen umgehen
- Unterstützung annehmen können

*Hilfe anzunehmen ist kein Zeichen von Schwäche.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- offenes Ohr für Mitmenschen
- Nutzung von Anlaufstellen
- vertrauliche Gespräche
- frühzeitiges Ansprechen von Belastungen
- gegenseitige Unterstützung

*Probleme werden ernst genommen.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Ignorieren von Problemen
- Bagatellisierung
- Bloßstellung
- fehlende Empathie
- Ausnutzen von Schwächen

*Wegschauen ist keine Option.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer unterstützen den Zugang zu Hilfe.

Sie:

- kennen Anlaufstellen im Verein
- sind ansprechbar
- respektieren Privatsphäre
- vermitteln bei Bedarf weiter
- handeln verantwortungsvoll
- Loben, wenn Spieler etwas gut machen

*Fürsorge ist Teil von Führung.*

## 2.3 Wir arbeiten diszipliniert, vorbereitet und professionell

### **Bedeutung**

Disziplin, Vorbereitung und Professionalität sind die Grundlage nachhaltigen Erfolgs. Sie sorgen dafür, dass Leistung planbar wird und nicht vom Zufall abhängt.

Bei Kickers Offenbach übernehmen wir jeden Tag Verantwortung für unsere Rolle – unabhängig von Position oder Funktion. Qualität entsteht durch Verlässlichkeit.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- pünktlich und vorbereitet erscheinen
- Aufgaben gewissenhaft erfüllen
- Absprachen einhalten
- strukturiert arbeiten
- hohe Standards an sich selbst anlegen
- Hierarchien und Verantwortlichkeiten respektieren

*Professionalität zeigt sich im Alltag.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- rechtzeitige Vorbereitung auf Termine
- vollständige Ausrüstung und Unterlagen
- konzentrierte Teilnahme an Besprechungen
- eigenständige Organisation
- verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen

*Wer vorbereitet ist, kann Leistung bringen.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Unpünktlichkeit
- fehlende Vorbereitung
- Nachlässigkeit
- Unzuverlässigkeit
- Gleichgültigkeit gegenüber Abläufen

*Nachlässigkeit kostet Qualität.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer setzen den professionellen Standard.

Sie:

- planen strukturiert
- kommunizieren klar
- fordern Verlässlichkeit ein
- leben Disziplin vor
- geben Orientierung

*Professionalität beginnt bei der Führung. Wir leben eine Kultur der offenen Türen und der direkten Kommunikation auf allen Ebenen.*

## **2.4 Wir halten uns an Vereinbarungen und Regeln**

### **Bedeutung**

Klare Regeln und verbindliche Absprachen schaffen Orientierung, Struktur und Sicherheit. Sie ermöglichen einen fairen, strukturierten und verlässlichen Vereinsalltag.

Bei Kickers Offenbach gelten Vereinbarungen für alle – unabhängig von Funktion, Alter oder Status. Verlässlichkeit ist die Basis von Vertrauen.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- getroffene Absprachen einhalten
- Regeln respektieren
- Verantwortung für ihr Handeln übernehmen
- Entscheidungen akzeptieren
- Verbindlichkeit leben

*Zusagen haben Gewicht.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- Einhaltung von Trainingszeiten und Terminen
- zuverlässige Teilnahme an Maßnahmen
- transparente Kommunikation bei Problemen
- rechtzeitige Abmeldungen
- konsequente Umsetzung vereinbarter Abläufe

*Regeln erleichtern Zusammenarbeit.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Missachtung von Absprachen
- wiederholte Unzuverlässigkeit
- bewusste Regelverstöße
- fehlende Einsicht
- Umgehung von Vereinbarungen

*Verbindlichkeit ist keine Option, sondern Pflicht.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer sorgen für Klarheit und Konsequenz.

Sie:

- erklären Regeln transparent
- leben Verbindlichkeit vor
- greifen bei Verstößen ein

- handeln fair und einheitlich
- schaffen Vertrauen durch Konsequenz

*Regeln wirken nur, wenn sie gelebt werden.*

## **2.5 Wir sprechen Probleme direkt und intern an**

### **Bedeutung**

Offene und ehrliche Kommunikation ist Voraussetzung für Vertrauen und Entwicklung. Probleme lösen sich nicht durch Schweigen, sondern durch verantwortungsvolles Ansprechen.

Bei Kickers Offenbach werden Themen intern geklärt – respektvoll, sachlich und lösungsorientiert. Klare Kommunikation verhindert Konflikte.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- Probleme zeitnah ansprechen
- das direkte Gespräch suchen
- Kritik sachlich formulieren
- Lösungen mitdenken
- Vertraulichkeit respektieren

*Offenheit braucht Mut und Haltung.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- persönliche Gespräche statt Gerüchte
- konstruktive Feedbackkultur
- Einbindung der richtigen Ansprechpartner
- respektvolle Wortwahl
- Lösungsorientierung
- Dokumentation relevanter Themen

*Probleme gehören auf den Tisch – nicht in die Gerüchteküche.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Lästern
- Gerüchteverbreitung
- öffentliche Kritik an internen Themen
- Hinter-dem-Rücken-Reden
- Eskalation ohne Gesprächsversuch

*Ungeklärte Konflikte schaden dem Verein.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer fördern offene Kommunikation.

Sie:

- sind ansprechbar
- schaffen Gesprächsräume
- moderieren Konflikte
- schützen Vertraulichkeit
- fördern Lösungsorientierung
- sind aufmerksam für Fehlentwicklungen, aber auch für Chancen

*Kommunikation ist Führungsaufgabe.*

## **2.6 Wir treten nach außen geschlossen und verantwortungsvoll auf**

### **Bedeutung**

Ein einheitliches Auftreten stärkt die Glaubwürdigkeit und das Vertrauen in den Verein. Unterschiedliche Meinungen werden intern geklärt – nach außen zeigt sich Geschlossenheit.

Bei Kickers Offenbach stehen wir füreinander ein – getreu dem Motto: „Zusammen schaffen wir's“.

Geschlossenheit ist ein Zeichen von Professionalität.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- interne Beschlüsse respektieren
- öffentlich loyal auftreten
- den Verein nicht schwächen
- Konflikte intern klären
- Verantwortung für das Gesamtbild übernehmen

*Ein Verein wirkt nur so stark wie sein Zusammenhalt.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- einheitliche Kommunikation
- abgestimmtes Auftreten bei Veranstaltungen
- verantwortungsvolle Aussagen gegenüber Dritten
- Schutz interner Abläufe
- Zurückhaltung bei sensiblen Themen

*Interne Themen bleiben intern.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- öffentliche Kritik an internen Entscheidungen
- Indiskretionen
- Weitergabe vertraulicher Informationen
- Alleingänge in der Außendarstellung
- bewusste Schwächung des Vereins

*Geschlossenheit schützt den Verein.*

## **Trainer-Hinweis**

Trainer sorgen für Zusammenhalt nach außen.

Sie:

- stimmen Aussagen ab
- handeln loyal
- vermeiden öffentliche Konflikte
- vermitteln Vereinsinteressen
- leben Verantwortung vor

*Außendarstellung beginnt im Inneren.*

## **2.7 Wir nutzen soziale Medien verantwortungsvoll**

### **Bedeutung**

Soziale Medien sind Teil der öffentlichen Wahrnehmung des Vereins.

Jeder Beitrag, jedes Bild und jeder Kommentar kann Wirkung entfalten – positiv wie negativ.

Bei Kickers Offenbach verstehen wir digitale Kommunikation als Teil unserer Verantwortung. Online-Auftritte sind öffentliche Auftritte.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- respektvoll kommunizieren
- Inhalte bewusst teilen
- die Wirkung ihrer Beiträge reflektieren
- Vereinswerte berücksichtigen
- Privatsphäre achten

*Jede Veröffentlichung ist eine Visitenkarte.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- keine Veröffentlichung interner Inhalte
- keine impulsiven Posts in emotionalen Momenten
- sorgfältiger Umgang mit Fotos und Videos
- Respekt gegenüber Mitmenschen
- Rücksprache bei Unsicherheiten

*Nachdenken vor dem Posten.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- beleidigende Inhalte
- diskriminierende Aussagen
- Veröffentlichung vertraulicher Informationen
- öffentliche Konflikte
- provokative oder respektlose Darstellungen

- öffentliche Hervorhebung anderer Vereine in sozialen Medien, die die Identifikation mit Kickers Offenbach beeinträchtigt

### ***Digitale Ausrutscher schaden dem Verein!***

#### **Trainer-Hinweis**

Trainer sensibilisieren für den Umgang mit sozialen Medien.

Sie:

- sprechen Risiken offen an
- geben Orientierung
- greifen bei Problemen ein
- vermitteln Medienkompetenz
- leben verantwortungsvolles Verhalten vor

*Vorbildwirkung gilt auch online.*

## **2.8 Wir arbeiten kontinuierlich und professionell an unserer Entwicklung**

### **Bedeutung**

Stillstand ist Rückschritt.

Persönliche und sportliche Entwicklung sind zentrale Bestandteile einer leistungsorientierten Kultur.

Bei Kickers Offenbach bedeutet Entwicklung, jeden Tag besser werden zu wollen – als Mensch, als Sportler und als Team. Lernen hört nie auf.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- offen für Feedback sind
- an sich arbeiten
- Weiterbildungsangebote nutzen
- eigene Schwächen reflektieren
- Verantwortung für ihre Entwicklung übernehmen

*Entwicklung ist Eigenverantwortung.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- regelmäßige Leistungsreflexion
- Teilnahme an Schulungen und Fortbildungen
- individuelle Entwicklungspläne
- Nutzung von Analyse- und Trainingsangeboten
- aktive Einforderung von Feedback
- Eigeninitiative zur Verbesserung – auch über das reguläre Trainingspensum hinaus

*Wer wachsen will, muss investieren.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Lernverweigerung
- Ignorieren von Feedback
- Stillstand
- fehlender Entwicklungswille

*Wer stehen bleibt, fällt zurück.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer begleiten Entwicklungsprozesse aktiv.

Sie:

- fördern individuelle Stärken
- setzen realistische Ziele
- geben konstruktives Feedback
- unterstützen Lernprozesse
- bieten individuelle Trainings- und Belastungspläne an
- stärken Eigenverantwortung und Leistungsbereitschaft

*Entwicklung braucht Begleitung – persönlich und im Team*

### **Säule 3 - Auftreten nach außen**

#### **3.1 Wir handeln als Vorbilder – auf und neben dem Platz**

##### **Bedeutung**

Alle, die Kickers Offenbach repräsentieren, stehen in der Öffentlichkeit – bewusst oder unbewusst.

Ihr Verhalten prägt das Bild des Vereins bei Fans, Partnern, Gegnern und der Gesellschaft.

Bei Kickers Offenbach verstehen wir uns als Vorbilder, besonders für junge Menschen und Nachwuchsspieler. Auftreten ist Teil der Verantwortung.

##### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- sich ihrer Wirkung bewusst sind
- respektvoll auftreten
- Verantwortung für ihr Verhalten übernehmen
- Vereinswerte vertreten
- auch in privaten Situationen Haltung zeigen

*Vorbildsein ist eine tägliche Aufgabe.*

##### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- angemessenes Auftreten in der Öffentlichkeit
- respektvoller Umgang mit Fans und Partnern
- reflektierter Umgang mit Konflikten
- verantwortungsbewusstes Verhalten im privaten Umfeld
- Vorleben von Vereinswerten

*Glaubwürdigkeit entsteht durch Konsequenz.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- öffentliches Fehlverhalten
- respektloses Auftreten
- Vorleben falscher Werte
- bewusste Provokationen
- Verhalten, das dem Verein schadet

*Vorbilder tragen Verantwortung.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer prägen das Rollenverständnis.

Sie:

- thematisieren Vorbildfunktion regelmäßig
- reflektieren Verhalten mit Spielern
- greifen bei Fehlverhalten ein
- geben Orientierung
- leben Werte vor

*Führung zeigt sich im Vorleben.*

## **3.2 Wir vertreten den Verein jederzeit respektvoll und glaubwürdig**

### **Bedeutung**

Jede öffentliche Aussage und jedes Auftreten wirkt auf das Bild des Vereins. Glaubwürdigkeit entsteht, wenn Worte und Taten übereinstimmen.

Bei Kickers Offenbach stehen wir für Klarheit, Ehrlichkeit und Verlässlichkeit – nach innen wie nach außen. Respekt schafft Vertrauen.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- den Verein würdig repräsentieren
- Aussagen mit Bedacht treffen
- ehrlich und sachlich kommunizieren
- Verantwortung für ihr Auftreten übernehmen
- Vereinsinteressen berücksichtigen

*Glaubwürdigkeit ist nicht verhandelbar.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- besonnenes Auftreten bei öffentlichen Terminen
- respektvolle Kommunikation mit Medien und Partnern
- verlässliche Einhaltung von Zusagen
- authentisches Verhalten
- transparente Darstellung von Sachverhalten

*Vertrauen entsteht durch Beständigkeit.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- widersprüchliche Aussagen
- bewusste Falschdarstellungen
- Übertreibungen
- Respektlosigkeit gegenüber Dritten
- Image-Schädigung durch unbedachtes Verhalten

*Unglaubwürdigkeit schadet nachhaltig.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer prägen das öffentliche Auftreten.

Sie:

- bereiten Spieler auf öffentliche Auftritte vor
- thematisieren Wirkung von Aussagen
- unterstützen bei Medienkontakten
- korrigieren Fehlverhalten
- leben Glaubwürdigkeit vor

*Öffentlichkeit braucht Klarheit.*

## **3.3 Wir sprechen mit Medien und Öffentlichkeit offen, sachlich und fair**

### **Bedeutung**

Medien und Öffentlichkeit prägen die Wahrnehmung des Vereins.

Ein respektvoller, offener und sachlicher Umgang stärkt Vertrauen und Glaubwürdigkeit.

Bei Kickers Offenbach stehen wir für klare Worte ohne Polemik.

Auch in Emotionen bewahren wir Haltung.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- respektvoll kommunizieren
- Respekt von der Gegenseite einfordern
- sachlich argumentieren
- fair mit Gesprächspartnern umgehen
- Verantwortung für Aussagen übernehmen
- Vereinswerte berücksichtigen

*Worte haben Wirkung.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- Vorbereitung auf Interviews
- ruhige und klare Aussagen

- Trennung von Emotion und Analyse
- Schutz interner Themen
- bewusster Umgang mit Kritik

*Professionalität zeigt sich im Gespräch.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Beleidigungen
- unsachliche Angriffe
- persönliche Abrechnungen
- öffentliche Bloßstellung
- unkontrollierte Wutausbrüche

*Respekt endet nicht am Mikrofon.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer begleiten Medienauftritte.

Sie:

- bereiten Spieler auf Interviews vor
- reflektieren Aussagen
- helfen bei Einordnung von Emotionen
- vermitteln Gesprächsstrategien
- schützen Spieler vor Überforderung

*Medienkompetenz ist Trainingssache.*

## **3.4 Wir vermeiden öffentliche Schuldzuweisungen und üben Kritik intern**

### **Bedeutung**

Kritik und Analyse gehören zum Leistungssport.  
Entscheidend ist, wo und wie sie geäußert werden.

Bei Kickers Offenbach werden Probleme intern besprochen und gelöst – nicht über Medien oder öffentliche Kanäle. Geschlossenheit schützt den Verein.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- Kritik intern ansprechen
- Verantwortung übernehmen
- Lösungen suchen
- Loyalität zeigen
- den Verein nicht öffentlich schwächen

*Interne Themen gehören nach innen.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- ehrliche Analyse in geschützten Räumen
- direkte Gespräche mit Verantwortlichen
- Nutzung interner Feedbackformate
- sachliche Aufarbeitung von Fehlern
- klare Absprachen zur Kommunikation

*Kritik braucht den richtigen Rahmen.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Schuldzuweisungen über Medien
- Weitergabe interner Konflikte
- öffentliche Eskalationen

*Solches Verhalten schadet dem Team.*

### **Einordnung: Emotion und Authentizität**

*Emotionale, kantige Aussagen direkt nach Spielen können menschlich und situationsbedingt sein. Sachlich formulierte Kritik an Spielverläufen oder Einzelsituationen – auch an Schiedsrichterentscheidungen – ist möglich, solange sie respektvoll, fair und nicht persönlich wird. Entscheidend ist: Kein dauerhaftes Muster öffentlicher Schuldzuweisung.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer steuern den Umgang mit öffentlicher Kritik.

Sie:

- geben kommunikative Leitlinien vor
- reflektieren Interviews
- schützen interne Prozesse
- moderieren Emotionen
- greifen bei Grenzüberschreitungen ein

*Loyalität ist Führungsaufgabe.*

## **3.5 Wir zeigen Haltung – auch in schwierigen Situationen**

### **Bedeutung**

Krisen, Niederlagen und öffentliche Kritik gehören zum Fußball. Entscheidend ist, wie ein Verein und seine Vertreter damit umgehen.

Bei Kickers Offenbach stehen wir auch unter Druck für unsere Werte und unsere Haltung. Charakter zeigt sich in schwierigen Momenten.

Bei Kickers Offenbach sind schwierige Situationen sichtbar und öffentlich. Genau dann zeigt sich, wer diesem Verein gerecht wird.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- Ruhe bewahren
- Verantwortung übernehmen
- respektvoll bleiben

- lösungsorientiert handeln
- nicht impulsiv reagieren

*Haltung ist Stabilität.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- besonnenes Auftreten nach Niederlagen
- konstruktive Kommunikation in Krisen
- sachlicher Umgang mit Kritik
- Unterstützung innerhalb des Teams
- Fokussierung auf Entwicklung

*Stärke zeigt sich im Umgang mit Druck.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Eskalationen
- unkontrollierte Reaktionen
- öffentliche Schuldzuweisungen
- Opferrollen
- Verdrängung von Verantwortung

*Krisen verlangen Reife.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer geben Halt in schwierigen Phasen.

Sie:

- vermitteln Ruhe
- strukturieren Prozesse
- schützen Spieler
- geben Perspektive
- bleiben verlässlich

*Führung zeigt sich in Krisen.*

## **3.6 Wir begegnen Fans, Partnern und Gästen mit Respekt**

### **Bedeutung**

Fans, Partner, Ehrenamtliche, Gäste und Unterstützer sind ein zentraler Teil von Kickers Offenbach.

Ohne sie ist Vereinsleben nicht möglich.

Respekt im Umgang miteinander stärkt Identifikation, Vertrauen und Zusammenhalt. Wertschätzung ist Ausdruck von Haltung.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- Fans und Unterstützer ernst nehmen

- freundlich und offen auftreten
- Dankbarkeit zeigen
- respektvoll kommunizieren
- die Bedeutung des Umfelds anerkennen

*Nähe schafft Verbundenheit.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- respektvolles Verhalten bei Spielen und Veranstaltungen
- freundlicher Umgang bei Autogrammen und Gesprächen
- wertschätzende Kommunikation mit Partnern
- Rücksichtnahme auf Gäste
- professionelles Auftreten bei Terminen

*Jeder Kontakt zählt.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- Arroganz
- Ignoranz gegenüber Fans
- respektlose Kommentare
- abwertendes Verhalten
- bewusste Distanzierung

*Respektlosigkeit beschädigt Vertrauen.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer sensibilisieren für den Umgang mit dem Umfeld.

Sie:

- thematisieren Fan- und Partnerkultur
- leben Wertschätzung vor
- greifen bei Fehlverhalten ein
- fördern Dankbarkeit
- stärken Identifikation

*Respekt ist Vereinsarbeit.*

## **3.7 Wir leben Geschlossenheit und Loyalität – auch nach außen.**

### **Bedeutung**

Ein starker Verein schützt und unterstützt seine Mitglieder – besonders in schwierigen Situationen. Nach außen zeigen wir Geschlossenheit und Loyalität.

Bei Kickers Offenbach lassen wir niemanden öffentlich allein.  
Zusammenhalt endet nicht an der Kabinentür.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- Teamkollegen öffentlich unterstützen
- solidarisch auftreten
- Loyalität zeigen
- interne Themen nicht nach außen tragen
- Verantwortung für das Gesamtbild übernehmen

*Rückhalt schafft Vertrauen.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- Schutz von Mitspielern bei Kritik
- abgestimmte Kommunikation
- Zurückhaltung bei sensiblen Themen
- Unterstützung in Medienauftritten
- gemeinsame Haltung nach außen

*Einheit wirkt stärker als Einzelmeinungen.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- öffentliches Distanzieren
- Schuldzuweisungen
- Alleingänge in Interviews
- Preisgabe interner Konflikte
- bewusste Spaltung

*Uneinigkeit schwächt.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer fördern Loyalität und Geschlossenheit.

Sie:

- stimmen Kommunikation ab
- schützen Spieler
- moderieren Konflikte intern
- vermitteln Vereinsinteressen
- leben Solidarität vor

*Loyalität ist Führungsqualität.*

## **3.8 Wir nutzen öffentliche Auftritte verantwortungsbewusst**

### **Bedeutung**

Öffentliche Auftritte – ob bei Veranstaltungen, Interviews, Podien oder in sozialen Medien – prägen das Bild des Vereins.

Sie bieten Chancen zur positiven Darstellung, bergen aber auch Risiken. Wer für Kickers Offenbach Verantwortung übernimmt, der muss das auch tun, wenn er das Trikot nicht trägt. Das gilt gerade dann, wenn Menschen öffentlich sichtbar und bekannt sind.

Bei Kickers Offenbach gehen wir deshalb bewusst und professionell mit Öffentlichkeit um.

Sichtbarkeit bedeutet Verantwortung.

### **Erwartung**

Von allen Vereinsangehörigen wird erwartet, dass sie:

- sich vorbereitet zeigen
- reflektiert auftreten
- Vereinswerte berücksichtigen
- Aussagen abwägen
- Verantwortung für Wirkung übernehmen
- Wenn Fehler passieren, dann stehen sie dazu

*Jeder Auftritt wirkt nach.*

### **Praxis im Alltag**

Im Vereinsalltag bedeutet das:

- Vorbereitung auf Termine
- Abstimmung mit Verantwortlichen
- bewusste Wortwahl
- angemessenes Auftreten
- Einhaltung kommunikativer Leitlinien

*Professionalität schafft Vertrauen.*

### **No-Gos**

Mit diesem Selbstverständnis unvereinbar sind:

- unvorbereitete Auftritte
- unbedachte Aussagen
- Provokationen
- Image-schädigendes Verhalten
- Missachtung interner Absprachen

*Öffentliche Fehler haben Folgen.*

### **Trainer-Hinweis**

Trainer unterstützen bei öffentlichen Auftritten.

Sie:

- bereiten Spieler vor
- reflektieren Auftritte
- geben Feedback
- vermitteln Sicherheit
- koordinieren mit Verantwortlichen

*Souveränität ist trainierbar.*